An sämtliche Haushalte!

Der Amtsschimmel

Oktober 2017 | 21. Jahrgang | 25. Oktober 2017 | Amtliche Bekanntmachungen ab Seite 3

Ein einmaliger Feiertag

Im Jahr 2017, dem 500. Jahr des Beginns der Reformation, ist der 31. Oktober einmalig ein gesamtdeutscher gesetzlicher Feiertag, aber warum eigentlich? - Der Reformationstag wird von evangelischen Christen in Deutschland und Österreich bereits seit dem 16. Jahrhundert im Gedenken an die Reformation der Kirche durch Martin Luther gefeiert. Unter der Überschrift *„Ursprung und Geschichte“* heißt es dazu bei *wikipedia.org*: „Laut der Überlieferung soll der Mönch und Theologieprofessor Martin Luther am Abend vor Allerheiligen 1517 an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg 95 Thesen in lateinischer Sprache zu Ablass und Buße angeschlagen haben, um eine akademische Disputation herbeizuführen. Damit leitete er die Reformation der Kirche ein. Im Kern bestritt er die herrschende Ansicht, dass eine Erlösung von der Sünde durch einen Ablass in Form einer Geldzahlung möglich sei. Dies sei schon durch das Opfer Jesu Christi am Kreuz geschehen. Luther hatte seine Thesen in Briefform mehreren geistlichen Würdenträgern und Bischöfen des Reiches zugesandt. Als die Bischöfe nicht reagierten, soll er die 95 Thesen an die Schlosskirche Wittenbergs angeschlagen haben. Ob der Thesenanschlag tatsächlich stattgefunden hat, ist jedoch nicht zweifelsfrei erwiesen.“ - Mehr Informationen zum Thema und © Grafik : www.politische-bildung.de

Rohrreinigung

- Rohrverstopfungen (Bad / WC / Küche)
- Kanalinspektion
- Dichtheitsprüfung Ihrer Grundstücksentwässerung

GÜTEZEICHEN RAL KANALBAU I; R; D

24 Stunden Notdienst

ABSOLUT
Kanalreinigung + Containerdienst

Tel.: 0 43 07 / 82 88 88

Lise-Meitner-Straße 13
24223 Schwentinental / Raisdorf

Containerdienst

Lieferung von:

- Erdaushub
- Bauschutt
- Bauabfälle
- Gartenabfälle
- Kies, Kiesel
- Mutterboden, u.a.

Mitteilungen der Verwaltung / Gemeinden

Grundschule Barkauer Land | Amt Preetz-Land

Anmeldefristen für Abc-Schützen in der Grundschule in Kirchbarkau

Ab dem 30. Oktober 2017 können Kinder, die zum Schuljahr 2018/2019 an der Grundschule Barkauer Land in Kirchbarkau eingeschult werden sollen, im Sekretariat angemeldet werden. Dies betrifft zwingend alle Mädchen und Jungen, die bis zum 30. Juni 2012 geboren wurden.

Die Erziehungsberechtigten der schulpflichtigen Kinder aus dem Barkauer Land werden schriftlich zu einer terminlichen Anmeldung eingeladen. In dieser Zeit findet das Anmeldegespräch zwischen dem Kind und der Rektorin statt. Mitzubringen sind die zugesandten ausgefüllten Anmeldeunterlagen und die Geburtsurkunde. Bei nicht verheirateten Paaren oder Alleinerziehenden ist eine Sorgerechtserklärung bzw. das Gerichtsurteil vorzulegen.

Erziehungsberechtigte, deren Kinder im Barkauer Land leben, die aber von ihrem Recht auf freie Schulwahl Gebrauch machen wollen, sind verpflichtet, das entsprechende zugeschickte Formular an die Grundschule Barkauer Land zu senden.

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen -

ACHTUNG - Reformationstag: Dienstag, der 31.10.2017, ist dieses Jahr auch in Schleswig-Holstein ein Feiertag. Das Büro ist dann geschlossen!

Spätester Anmeldetermin ist Freitag, der 24. November 2017.

Weitere Infos unter: Tel. 04302 / 290

Für alle Eltern der zukünftigen Erstklässler findet am **15. November 2017 um 19.30 Uhr** ein Informationsabend im Mehrzweckraum der Schule, Heinz-Storm-Straße 3 in Kirchbarkau, statt.

Kerstin Piepenburg (Sekretariat Grundschule Barkauer Land)

Bekanntmachung der Fundsachen und Fundtiere

Nachstehende Fundsachen können in der Amtsverwaltung bei Frau Jipp nach telefonischer Terminabsprache (04342 / 8866 - 13) in Augenschein genommen werden:

Fundsachen

01/17 – Gefunden am 23.12.2017 – Schlüssel mit rundem Anhänger / Fundort: GS Schellhorn
02/17 – Gefunden am 11.02.2017 – Smartphone Apple / Fundort: Nettelsee
03/17 – Gefunden am 08.03.2017 – 2 Motorradpacktaschen mit Inhalt
Fundort: B 76 / Kreuz Trenterhorst
04/17 – Gefunden am 28.10.2016 – Euro und Franken / Fundort: Bothkamp
05/17 – Gefunden am 20.02.2017 – Schlüssel / Fundort: Lehmkuhlen
07/17 – Gefunden am 15.06.2017 – Geldbörse, mit Inhalt / Fundort: Schellhorn
09/17 – Gefunden am 24.07.2017 – Schlüsseletui mit 2 Schlüsseln / Fundort: Schellhorn
10/17 – Gefunden am 31.03.2017 – Damenfahrrad / Fundort: Lehmkuhlen
11/17 – Gefunden am 06.08.2017 – Gürteltasche mit Handy/ Fundort: Bredeneek
12/17 – Gefunden am 26.05.2017 – Koffer, schwarz für Handgepäck/ Fundort: Schellhorn
13/17 – Gefunden am 28.09.2017 – Schlüsselbund für Schließanlage/
Fundort: Blumenacker Schellhorn

Fundtiere

01/17 – Gefunden am 05.12.2017 – 1 Hauskatze weiß / Fundort: Wahlstorf
02/17 – Gefunden am 14.01.2017 – 1 Wellensittich gelb/ Fundort: Schellhorn
03/17 – Gefunden am 11.01.2017 – 3 Hauskatzen / Fundort: Schellhorn
06/17 – Gefunden am 14.01.2017 – 1 Hauskatze grau / Fundort: Schellhorn
07/17 – Gefunden am 10.02.2017 – 1 Hauskatze getigert / Fundort: Rastorf; OT Wildenhorst
08/17 – Gefunden am 31.01.2017 – 9 Hauskatzen / Fundort: Rastorfer Passau
17/17 – Gefunden am 28.11.2016 – 2 Hauskatzen / Fundort: Lehmkuhlen
20/17 – Gefunden am 13.03.2017 – 1 Hauskatze getigert / Fundort: Lehmkuhlen
21/17 – Gefunden am 18.04.2017 – 4 Hauskatzen / Fundort: Rastorfer Passau
22/17 – Gefunden am 05.07.2017 – 5 Hauskatzen / Fundort: Rastorf
23/17 – Gefunden am 29.09.2017 – 1 Hauskatze / Fundort: Sieversdorf

Für die Vermittlung der Fundtiere setzen sie sich bitte ebenfalls mit Frau Jipp unter der Telefonnummer 04342 / 8866-13 in Verbindung.

Sprech- und Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Montag	**08.00 – 12.00 Uhr**
	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	**08.00 - 12.00 Uhr**
Mittwoch	**geschlossen!**
Donnerstag	**08.00 – 12.00 Uhr**
	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	**08.00 – 12.00 Uhr**

Zusätzliche Öffnungszeiten
(Team für Bürgerdienste)

Dienstag	**07.00 – 08.00 Uhr**
Donnerstag	**17.30 – 19.00 Uhr**

☎ **04342 – 8866 – 6**

info@amtpreetzland.de

Gemeinde Nettelsee

An alle Nettelseer Bürger,
ob groß, ob klein

Einladung zum Dorfputz

Wir wollen unser Dorf vor dem Winter noch einmal in Ordnung bringen.

Wann: **Sonnabend, 11.11.2017**
Treff: **10.00 Uhr, Alte Schule**

Wir wollen Sägearbeiten durchführen, die Dachrinnen reinigen, die Straße fegen und Müll sammeln.

Zum Schluss gibt es einen kleinen Imbiss im Kindergarten.

Ich freue mich auf Euch!

Anke Jahnke, Bürgermeisterin

Zur Erinnerung: Die **Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages** findet am Sonntag, 19. November 2017 um 10:30 Uhr am Ehrenmal statt.

Flüchtlingshilfe Rastorf

Wäschetrockner gesucht

Der Helferkreis Rastorf sucht für die 9-köpfige syrische Familie in Rastorfer Passau einen Wäschetrockner günstig zu kaufen.

Kontakt: **Petra Postel** 0176 38387593

Sitzungsinformationen des Amtes und der Gemeinden:

www.amtpreetzland.de

-> Sitzungen/Tagesordnungen

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Warnau

Satzung der Gemeinde Warnau über die Erhebung einer Hundesteuer

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003 S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.03.2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 140) und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005 Nr. 3 S. 27-33), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.01.2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 28) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.09.2017 folgende Satzung der Gemeinde Warnau über die Erhebung einer Hundesteuer erlassen:

§ 1 Steuergegenstand

Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.

§ 2 Steuerpflicht

(1) Steuerpflichtiger ist, wer einen Hund in seinen Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat (Halter/in des Hundes).

(2) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen Hund, so sind sie Gesamtschuldner.

§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Steuerpflicht entsteht mit dem Kalendervierteljahr, in dem ein Hund in einen Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen wird, frühestens mit dem Kalendervierteljahr, in dem der Hund drei Monate alt wird.

(2) Wer einen Hund nicht länger als einen Monat in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, braucht ihn nicht zu versteuern.

(3) Die Steuerpflicht endet in dem Kalendervierteljahr, in dem der Hund abgeschafft wird, abhanden kommt oder verstirbt.

(4) Bei Wohnortwechsel eines Hundes endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in das der Wegzug fällt; sie beginnt mit dem auf den Zuzug folgenden Kalendervierteljahr.

(5) Wer einen versteuerten Hund oder anstelle eines abgeschafften, abhanden gekommenen oder eingegangenen versteuerten Hundes einen neuen Hund erwirbt, wird dafür mit dem auf den Erwerb folgenden Kalendervierteljahres steuerpflichtig.

§ 4 Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt jährlich für den 1. Hund 50,00 €, für den 2. Hund 70,00 € und für jeden weiteren Hund 120,00 €.

(2) Hunde, die steuerfrei gehalten werden dürfen (§ 5), werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht angesetzt.

§ 5 Steuerbefreiung

Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von

a) Blindenführhunden;

b) Hunden, die zum Schutze und zur Hilfe blinder, tauber oder hilfloser Personen unentbehrlich sind; die Steuerbefreiung kann von der Vorlage eines amtsärztlichen Zeugnisses abhängig gemacht werden.

§ 6 Allgemeine Voraussetzung für die Steuerbefreiung

Steuerbefreiung wird nur gewährt, wenn

a) die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck hinlänglich geeignet sind;

b) für die Hunde geeignete, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechende Unterkunftsräume vorhanden sind.

§ 7 Steuerfreiheit

Steuerfrei ist das Halten von Hunden, deren Halter/in sich nicht länger als drei Monate in der Gemeinde aufhalten, für die Hunde, die sie bei ihrer Ankunft besitzen und nachweislich in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland versteuern.

§ 8 Meldepflichten

(1) Wer einen Hund anschafft oder mit einem Hund zuzieht, hat ihn binnen 14 Tagen bei der Gemeinde anzumelden. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als angeschafft. Anmeldefrist beginnt im Falle des § 3 Absatz 2 nach Ablauf des Monats.

(2) Der bisherige Halter eines Hundes hat den Hund innerhalb von 14 Tagen abzumelden. Im Falle der Veräußerung des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Wohnung des Erwerbers anzugeben.

(3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung fort, so hat der Hundehalter das binnen 14 Tagen anzuzeigen.

(4) Die Gemeinde gibt keine Hundesteuermarken aus.

§ 9 Steuerjahr, Fälligkeit der Steuer

(1) Die Steuer wird als Jahressteuer festgesetzt, Steuerjahr ist das Kalenderjahr. Die Steuer ist grundsätzlich am 15.02. des Jahres fällig.

(2) Entsteht die Steuerpflicht im Laufe eines Jahres, ist die Steuer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen § 8 sind Ordnungswidrigkeiten nach § 18 Absatz 2 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes.

§ 11 Datenverarbeitung

Zur Ermittlung der Steuerpflichtigen und zur Festsetzung der Steuern im Rahmen der

(Fortsetzung auf Seite 4)

Aktuelles Ortsrecht jederzeit unter: www.amtpreetzland.de

Impressum:

„Der Amtsschimmel"

ist das Mitteilungsblatt mit amtlichem Bekanntmachungsteil des Amtes Preetz-Land und seiner amtsangehörigen Gemeinden Barmissen, Boksee, Bothkamp, Großbarkau, Honigsee, Kirchbarkau, Klein Barkau, Kühren, Lehmkuhlen, Löptin, Nettelsee, Pohnsdorf, Postfeld, Rastorf, Schellhorn, Wahlstorf und Warnau.

Er erscheint regelmäßig einmal im Monat (jeweils am letzten Mittwoch des Monats) und wird per Post an sämtliche Haushalte im Amtsgebiet zugestellt. Er liegt darüber hinaus im Dienstgebäude des Amtes in Schellhorn aus.

Er wird zusätzlich auf der Internetseite **www.amtpreetzland.de** als PDF-Datei publiziert und dort archiviert.

Herausgeber:

Amt Preetz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Am Berg 2, 24211 Schellhorn

Verantwortlicher Redakteur:
Ralf-Uwe Jann, Tel. 04342/8866–21, Fax 04342/8866 -09. E-Mail:
amtsschimmel@amtpreetzland.de

Verantwortlich für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sind die jeweils genannten Autoren.

Druck und Anzeigen:

SKALA-DRUCK Steffen GmbH & Co. KG, Geschäftsführer Gisbert Sprunk, Moorweg 66, 24582 Bordesholm, Tel. 04322/3103, Fax - 4615. E-Mail : **drucksachen@skala-druck.de**

Die Druckauflage beträgt ca. 4.500 Stck.

(Fortsetzung von Seite 3)
Hundesteuersatzung Warnau

Veranlagung nach dieser Satzung ist die Erhebung personenbezogener Daten nach § 10 Absatz 4 i. V. m. § 9 Absatz 2 Nr. 1 des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) bei dem Amt Preetz-Land (Einwohnermeldeamt Grundsteuerdatei) zulässig.

Soweit zur Steuererhebung nach dieser Satzung im Einzelfall erforderlich, dürfen bei anderen Behörden (z. B. Einwohnermeldeämter anderer Gemeinden) vorhandene personenbezogene Daten erhoben werden.

Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Steuererhebung nach dieser Satzung verwendet werden.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Warnau über die Erhebung einer Hundesteuer vom 04.04.2001 außer Kraft.

Warnau, den 28.09.2017

(DS) gez. Oberem
Bürgermeister

Gemeinde Boksee

Erneute, berichtigte Bekanntmachung

Satzung zur 10. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Boksee - ohne das Gebiet Ketelsberg - (Beitrags- und Gebührensatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003 S. 57), zuletzt geändert durch Art.4 des Gesetzes vom 07. Juli 2015 (GVOBl. Schl.-H. S.200), der §§ 1, 2, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005 S. 27), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 15.07.2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 129), des Art. II des Gesetzes zur Regelung abgabenrechtlicher Vorschriften und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes in der Fassung vom 19.11.1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 545, ber. GVOBl. 1991, S. 257), zuletzt geändert durch Art.4 des Gesetzes vom 13.12.2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 499) und des § 14 der Abwassersatzung vom 20.06.1996 wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 05.09.2017 folgende Satzung erlassen:

Artikel I

§ 8 wird wie folgt neu gefasst:

§ 8 Gebührensatz für die Schmutzwasserbeseitigung

(1) Die Grundgebühr beträgt für jedes Grundstück im Sinne der Abwassersatzung monatlich ***10,00*** *€.*

(2) Die Zusatzgebühr beträgt je Kubikmeter Abwasser ***3,39 €.***

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Boksee, den 06.09.2017

(DS) gez. Hinrichsen
Bürgermeisterin

Gemeinde Boksee

Satzung zur 8. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Boksee für das Gebiet Ketelsberg (Beitrags- und Gebührensatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003 S. 57), zuletzt geändert durch Art.4 des Gesetzes vom 07. Juli 2015 (GVOBl. Schl.-H. S.200), der §§ 1, 2, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005 S. 27), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 15.07. 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 129), des Art. II des Gesetzes zur Regelung abgabenrechtlicher Vorschriften und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes in der Fassung vom 19.11. 1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 545, ber. GVOBl. 1991, S. 257), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 13.12.2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 499) und des § 14 der Abwassersatzung vom 20.06.1996 wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 05.09.2017 folgende Satzung erlassen.

Artikel I

§ 12 erhält folgende Fassung:

„Die Mengengebühr beträgt je Kubikmeter Abwasser 3,95 €.“

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Boksee, den 06.09.2017

(DS) gez. Hinrichsen
Bürgermeisterin

Gemeinde Postfeld

Beschluss der Satzung über die 1. Änderung des B-Plans Nr. 5 der Gemeinde Postfeld „Ehem. Hofstelle Schlüter“

Die Gemeindevertretung Postfeld hat in ihrer Sitzung vom 06.09.2017 die 1. Änderung des B-Plans Nr. 5 “Ehem. Hofstelle Schlüter“

für das Gebiet östlich des Grundstücks Rotenbeek 34, südlich der Straße Rotenbeek, westlich der Flurstücke 7/13 und 7/14 und nördlich des Flurstücks 7/17

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. Dies wird hiermit erneut bekannt gemacht.

Der B-Plan tritt nunmehr mit Beginn des 26. Oktober 2017 in Kraft.

Alle Interessierten können den B-Plan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung dazu von diesem Tage an in der Amtsverwaltung Preetz-Land in Schellhorn, Zimmer 21, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Amt/der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen B-Plan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Unbeachtlich ist zudem eine Verletzung der in § 4 Abs. 3 GO bezeichneten landesrechtlichen Formvorschriften über die Ausfertigung und Bekanntmachung der B-Plan-Satzung sowie eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber dem Amt/der Gemeinde unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die die Verletzung ergibt, geltend gemacht worden ist.

Schellhorn, den 16.10.2017

Der Amtsvorsteher
Im Auftrage: gez. Jann

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Flüchtlingshilfe | Helferkreis Gemeinde Nettelsee

Syrische Familie Al Salamah ist aus Nettelsee nach Preetz gezogen

Im Dezember 2015 zog die 8-köpfige syrische Familie Al Salamah nach Nettelsee. Die – zunächst tägliche – Betreuung übernahm Christiane Hilbert. Sie hatte zu Beginn zwei Helfer an ihrer Seite. Doch es kamen weitere Nettelseer Bürger, im Alter zwischen 15 und 77 Jahren, hinzu, so dass Frau Hilbert als Koordinatorin nun zehn aktive Helfer zur Seite standen. Der Helferkreis kümmerte sich um Sprachbegleitung, die mehrmals wöchentlich mit Erwachsenen und Kindern stattfand, Tafelfahrten, Fahrräder für die Kinder, Behördengänge, die Bewältigung der anfallenden Post mit all den Antragsformularen und vieles mehr. Zur besseren Abstimmung fanden sechs Helfertreffs statt.

Die Flüchtlingseltern wurden unterstützt bei der Absolvierung eines berufsvorbereitenden Sprachkurses für den Vater sowie bei den B1-Integrationskursen. Ein Teil der Kinder konnte im Sommer 2016 an einem zweiwöchigen Schwimmkurs teilnehmen Es gab Fahrten für die Familie in den Hansapark, den Tierpark Eekholt und eine geführte Wanderung durch den Kulturlehrpfad Hof-Siek. Ferner wurde eine zweiteilige Fahrradschulung für die Kinder durchgeführt und für den ältesten Sohn wurde die Teilnahme am Boys-Day in Rendsburg ermöglicht.

Bei sechs Kindern, die immer älter werden, wurde der Wohnraum in Nettelsee immer beengter und so hat Familie Al Salamah seit 1. September 2017 in Preetz eine größere Wohnung bezogen.

Innerhalb des Helferkreises herrschte eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit. Der Ausklang fand auf Einladung unserer Koordinatorin Christiane Hilbert Anfang September dieses Jahres bei einem geselligen Abend statt.

Der Helferkreis bedankt sich bei allen Nettelseern und Freunden, die Familie Al Salamah mit Sachspenden bedacht haben. Sowie bei Fllanza Bajrami vom Amt-Preetz-Land, die uns jederzeit beraten und uns in unserer Arbeit angeleitet und unterstützt hat.

Für den Nettelseer Helferkreis: **Wolfgang Stühmer**

Rethwisch | Gemeinde Lehmkuhlen

"*Dorfleben in Rethwisch*" - Fotografien von Olaf Münzert

Mit einer Fotografie kann man nicht die Zeit anhalten, aber Erinnerungen an vergangene Momente schaffen. Seit mehr als 30 Jahren lebe ich in Rethwisch und habe seit ca. 23 Jahren das Dorfleben fotografiert. Meine Fotografien sind dokumentarisch, aber enthalten auch ein Augenzwinkern; oder vielleicht haben sie die Zeit doch ganz ganz ganz kurz angehalten?!

Zu dieser Zeitreise möchte ich Euch / Sie zu einem

Dia-Abend am Samstag 02.12.2017 um 19 Uhr im Sportheim Rethwisch

herzlich einladen. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden als Aufwandsentschädigung sind willkommen.

Olaf Münzert

GS Schellhorn-Trent

Sanierungsstau löst sich langsam auf!

Nach jahrelangem Stillstand beginnt sich der Sanierungsstau an den beiden Standorten der Grundschule Schellhorn-Trent langsam aufzulösen. Neue Fenster, neue Dächer, neuer Schallschutz, neue Beleuchtung, neue Farbe an vielen Wänden, neue Einrichtungsgegenstände,…erleichtern allen nun das Arbeiten. Dafür gilt unser herzlicher Dank allen voran den drei Bürgermeistern der Gemeinden Schellhorn, Lehmkuhlen und Wahlstorf, aber auch dem ganzen Schulausschuss des Amtes Preetz-Land.

Nun hoffen wir, dass auch der restliche Stau behoben wird, denn gerade die kleinen Dinge, wie die Dimmer-Schalter für Tafelbeleuchtung, abschließbare Fenstergriffe, Tür- und Fensterdichtung (um nur einige zu nennen) fallen jeden Tag auf und „nerven".

Trotz einer Lösung für die Sportsituation in Trent, die aber nur suboptimal ist, fehlt uns am dortigen Standort die zu nutzende Sporthalle. Wir vertrauen auf schnelle Beendigung der restlichen Arbeiten. Wenn alles fertig ist, feiern wir ein Fest – und kommen mit neuen Wünschen … :-) **Nochmals vielen Dank!**

Gratulation!

Am Samstag, den 14.10.2017, erhielten Marion Lilienthal-Frank vom Standort Trent und Andrea Hallman vom Standort Schellhorn und Trent ihre Zeugnisse zur „zertifizierten Schulassistentin" von Frau Vojut, stellv. Leitung des IQSH, überreicht. Herzlichen Glückwunsch!

Katrin Danielsen
Rektorin der Grundschule Schellhorn-Trent

Brandversicherungs-Gesellschaft Brügge
Ihre günstige
Hausrat- und Inventarversicherung
Susanne Kowalewski
Telefon 04322-8887686

Postfelder Sportverein | www.postfelder-sv.de

10 Jahre Wandersparte

Der Aufruf zum Volkssport ohne Leistungsdruck erfolgte vom Postfelder SV im Herbst 2007. Genau vor 10 Jahren gründete der Verein für alle Wanderfreunde/innen eine neue Sparte.

Die ausgearbeiteten Touren durch die Natur und Städte erreichten in den Folgejahren eine immer größer werdende Teilnehmerzahl. Dabei fing damals alles sehr nass an. Der erste Ausflug durch das Dosenmoor mit starkem Dauerregen bleibt unvergessen. Viele neue Wanderausflüge reihten sich aneinander. Die Fischbeker Heide in Hamburg wurde vom Landschaftsbild von unserer Gruppe bewundert und auch der sehenswerte Rundgang über den Ohlsdorfer Parkfriedhof zur Rhododendrenblüte war ein „stiller Genuss“. Von den gesammelten Erlebnissen auf den Wanderungen wird heute noch viel erzählt und gelacht.

Die Jubiläumstour fand am 23. September statt. Mit 21 Teilnehmern reisten wir an einem sehr schönen Spätsommertag zur Inselstadt Ratzeburg. Hier starteten wir, in einer der schönsten Wald- und Seen-Landschaften Schleswig-Holsteins, zu unser er Rundtour um den Küchensee. Im Tagesverlauf pausierten wir mit einer Mittagseinkehr in der idyllisch gelegenen Gaststätte der Farchauer Mühle. Anschließend führte uns der Weg Richtung Altstadt. Wir besuchten im Norden der Stadt den Dom, ein Backsteinbau aus dem 12. Jahrhundert mit seinem Kreuzgang. Im angrenzenden Cafè der Bischofsherberge verwöhnten wir uns zum Ausklang unserer Wanderung mit Kaffee und Kuchen.

Auch im kommenden Jahr wird der Postfelder Sportverein zu neuen Wanderungen einladen. Die Termine werden im Veranstaltungskalender und im Amtsschimmel zeitnah mitgeteilt.

Michael Krüger, Wanderleiter

Foto: Rucksackpause auf dem Weg zum Ratzeburger Dom.

Einladung zum Weihnachtsmarkt

Am Samstag, dem 09. Dezember 2017, lädt der Postfelder Sportverein zu einem weihnachtlichen Ausflug an die Westküste ein. Wir besuchen am Hafen von Tönning das historische Packhaus. Mit seinen zahlreichen Fenstern und Lagertüren ist dies der längste Adventskalender der Welt.

Ca. 90 Basarstände befinden sich im Gebäude und der gastronomische Bereich wird uns bestimmt mit vielen leckeren Düften zum Naschen verführen. Im Anschluss reisen wir nach Husum. In der Stadt des Dichters Theodor Storm erleben wir einen Weihnachtsmarkt mit besonderem Flair. Rund um den Tinebrunnen erstreckt sich der festliche Markt. Mit seinen geschmückten Buden bietet er ein festliches Ambiente. Empfehlenswert und lohnend ist auch ein Besuch im nahegelegenen Weihnachtshaus – Westerende 46.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Bushaltestelle Alte Schmiede in Postfeld. Die Heimreise aus Husum erfolgt um 17.30 Uhr. Es stehen 53 Sitzplätze im Bus zur Verfügung. Mitglieder des Sportvereins reisen kostenlos mit. Bei eventuell freibleibenden Sitzplätzen im Bus erheben wir für eine Mitfahrt einen Fahrkostenanteil von 15,00 €.

Um verbindliche Anmeldung wird bis zum 30. November 2017 gebeten bei

Michael Krüger
Tel. 04342 83702

Gemeinde Kühren

Neues aus Kleinkühren

Der Termin für den **Straßenflohmarkt** war wirklich sehr kurzfristig. Trotzdem war er bis zur Mittagszeit gut besucht. Etliche betonten, dass sie sich gern eingebracht hätten.

Um das für das nächste Jahr zu gewährleisten, gibt es ein erstes Treffen im neuen Jahr. Vorschlag: Donnerstag, 18. Januar 2018 im Sportheim. Bitte gleich notieren.

Wir hatten allerbestes Flohmarktwetter, und Jutta, Hans und Alexander haben für unser leibliches Wohl gesorgt. Dafür hier ein herzliches Danke. Das Ende und die Afterflohmarktparty waren ebenfalls sehr nett. Fam. Rath hatte eine Spendendose aufgestellt für den Verzehr. Der Erlös kam der Zumbagruppe zugute.

Am Dienstag konnte Jutta an Inka eine Spende von fast 100,00 € übergeben. Dafür ebenfalls ein von Herzen kommendes Dankeschön.

Der **Kreativnachmittag** findet ab sofort nicht mehr statt. Die große Nachfrage hat jeden Rahmen gesprengt. Das ist nicht mehr zu bewältigen. Das Basteln von Adventsgestecken und anderes wollen wir aber wieder im November angehen. Ich bin am Mittwoch, 29.11.2017 ab 15.00 Uhr in der Sporthalle und warte auf euch. Anmeldungen bitte im Sportheim oder bei mir unter Telefon 3642.

Ebenfalls haben wir einen neuen Termin für **BINGO**: Es ist der Freitag, der 17. November 2017, um 18.00 Uhr in der Sporthalle in Kleinkühren. Das Startgeld wird wieder 7,50 € betragen. Mitmachen dürfen alle Altersgruppen. Die Gewinne sind breit gefächert. Anmeldungen bitte im Sportheim oder bei mir (Tel. 3642). Gäste sind willkommen. Heike und ihr Team sorgen für kleine Köstlichkeiten in der Speisekarte und natürlich auch für die Getränke.

Nun einen guten Start in den Herbst oder was immer wünscht Euch/Ihnen

Antje Ressel-Lindner

Thomas Ivens Ga-La-Bau
Baumfällung/-pflege, Büsche und Hecken schneiden (mit Entsorgung), Stubben-/Fräsen-Schredderarbeiten,
Telefon 0171-4442601

BIENIAS
Heizung
Sanitär
Rohrreinigung
Solartechnik
Wischhof 18 · 24250 Löptin · Telefon (04302) 493

Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön

Der Ausbau des Glasfasernetzes geht zügig weiter. Was sollten Sie beachten?

Dass der erste Spatenstich in Großbarkau kein symbolischer Akt war und danach nichts weiter passiert, haben inzwischen etliche Bürgerinnen und Bürger daran bemerkt, dass inzwischen auch ihr Grundstück mit einem Leerrohr und ihr Haus mit einem Anschluss versorgt wurde.

Bei Redaktionsschluss wurden die Trasse und die Hausanschlüsse im Ortskern in Barmissen gebaut. In Kirchbarkau ist das zweite Drittel des Ortskerns begangen worden und wird weitergeführt, die Hausanschlüsse werden parallel gebaut. Danach wird die Hauptachse zwischen Kirchbarkau und Warnau sowie ein Teil von Nettelsee begangen. Der Ausbau dieses Teilstücks soll dann ab Anfang November beginnen.

Einen ungefähren Überblick über den Baufortschritt erhalten Sie auf der Internetseite **http://www.glasfaser-im-kreis-ploen.de/kundeninformationen/bauinformationen/**

* * * * *

Was sollten Sie für den Hausanschluss beachten?

- Der Bauunternehmer wird sich ca. zwei Wochen vor der Begehung auf Ihrem Privatgrundstück melden und mit Ihnen einen Termin vereinbaren.
- Für Fragen zu einem schon bestehenden Termin können Sie sich an den für Sie zuständigen Bauunternehmer wenden. Bitte vermeiden Sie, den Bauunternehmer zu kontaktieren, bevor dieser sich bei Ihnen gemeldet hat.
- Bei der Begehung wird natürlich versucht, alle Kundenwünsche zu erfüllen. Allerdings können diese nicht immer erfüllt werden.
- Es kommt des Öfteren zu Problemen in den Abstimmungen, wo nun der Hausanschluss gebaut werden soll. Hier sollten sich die Kunden vorher überlegen, wohin der Hauptanschluss gelegt werden soll. Das bedeutet aber auch wirklich: Hausanschluss! **Dieser Punkt muss unbedingt bei der Begehung geklärt werden.**
- Was bedeutet das? Ab der Bohrung ca. 1 bis 3 m nach rechts oder links, und dann wird der APL (Anschlusspunkt Linientechnik) gesetzt. Ein Innenausbau wird **nicht** durch die Baufirma durchgeführt, ebenso wenig wie Anschlüsse in den ersten Stock, über Garagendächer oder andere besondere Plätze. Diese Arbeiten müssen dann von Ihnen an Fachfirmen vergeben werden. Firmen aus unserer Region finden Sie auf der Internetseite **http://www.glasfaser-im-kreis-ploen.de/kundeninformationen/partner-vor-ort/**.
- Die (Bau-) Kolonnen sind keine Berater, keine Mitarbeiter vom Vertrieb und können keine Auskünfte geben über technische Fragen und Zeitabläufe. Sie bekommen Vorgaben, die sie ausführen.
- Deshalb: Alle Diskussionen mit den Mitarbeitern vom Tiefbau halten die Arbeiten und den weiteren Baufortschritt unnötig auf. Auf der anderen Seite ist es verständlich, dass es noch viele Fragen bezüglich des Anschlusses und des Ausbaus gibt.

Wie erfolgt die Durchführung der Erdarbeiten?

Oberflächen des Bodens (z. B. Pflaster) werden dem vorherigen Zustand entsprechend wieder hergestellt. Dabei wird die Baufirma versuchen, defekte Steine zu tauschen - wenn welche zur Verfügung stehen. Oberflächen werden aber nicht schöner hergestellt, als sie waren. Dazu werden Fotos gefertigt. Bitte versuchen Sie nicht, eine Aufwertung ihres Grundstücks zu erreichen, nach dem Motto „Wenn Sie schon einmal hier sind, können Sie doch auch noch das und das mitmachen." Dieses geht aus finanziellen und terminlichen Gründen nicht. Es wird jedoch versucht, alles bestmöglich zu machen.

Natürlich kann es dazu kommen, dass Oberflächen an manchen Ecken nicht zu 100% passen oder Flächen noch nicht eingeschlämmt sind. Diese werden im Nachhinein noch einmal bearbeitet. Allerdings ist das manchmal auch wetterbedingt nicht sofort möglich.

Etwas Geduld ist danach aber dennoch nötig

Und eines noch: Selbst wenn die Hausanschlüsse gebaut sind und der APL montiert ist, wird es noch dauern bis „Licht" da ist. Was dann noch fehlt, sind die beiden PoPs (‚point of presence') in Pohnsdorf (Master-PoP) und Nettelsee - und natürlich die Glasfasern bis ins Haus. Kündigen Sie bitte Ihre Verträge bei anderen Anbietern immer nur mit Rücksprache an die Hotline der Firma Pepcom (Mo-Sa: 08:00 – 22:00 Uhr, Tel. 0800 100 35 04), die Auskunft geben kann, wann die Leitungen physikalisch geschaltet werden können. Dazu müssen aber erst die Glasfasern im Haus liegen. Vorher kann auch dazu keine Auskunft gegeben werden.

* * * * *

Lehmkuhlen muss unbedingt mit ins Boot

Bei Redaktionsschluss hatte Lehmkuhlen noch nicht die erforderliche Anschlussquote erreicht. Ich hoffe nur für alle Interessenten in Lehmkuhlen, dass das noch gelingen wird. Es geht um das Glasfasernetz des Zweckverbands – und damit auch um das Netz der Gemeinde Lehmkuhlen. Es geht aber auch um die Wertsteigerung Ihrer Immobilien, um bessere Vermietungschancen bei Mietwohnungen und um Wettbewerbsvorteile für Gewerbebetriebe und andere Selbstständige, um die Bildungschancen unserer Kinder – und es geht um die Lebensattraktivität auf dem Land – in Ihrer Gemeinde Lehmkuhlen.

Uwe Mewes,
Bürgermeister Gemeinde Löptin

Mitglied des Geschäftsausschusses des Zweckverbands Breitbandversorgung im Kreis Plön für das Amt Preetz-Land

GLASFASER IM KREIS PLÖN
provided by: cablesurf

Diakonie Altholstein

Anschlussqualifizierung für Kindertagespflegepersonen startet im Januar 2018

Am 19.1.2018 beginnt in der Ev. Familienbildungsstätte der Diakonie Altholstein in Neumünster die Anschlussqualifizierung für bereits tätige Kindertagespflegepersonen. Berufsbegleitend werden anhand des neu entwickelten kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuches pädagogische und rechtliche Themen unterrichtet und so eine Reflektion sowie Erweiterung der bisher in Ausbildung und Praxis erworbenen Kompetenzen ermöglicht. Basis für die Unterrichtsthemen sind Situationen aus dem Berufsalltag, die die pädagogischen Fachkräfte in besonderem Maße herausfordern. Zudem erfolgen eine intensive Auseinandersetzung mit dem Businessplan und eine Fortschreibung der Konzeption. Vom Bundesverband Kindertagespflege wird diese Weiterbildung ausdrücklich empfohlen und auch das angestrebte Qualitätsentwicklungsgesetz sieht eine Verbesserung der Qualität in der Kindertagesbetreuung vor.

Der Unterricht findet ein bis zweimal im Monat samstags in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Die Qualifizierung kostet 868 Euro und ist auf Wunsch in Raten zahlbar. Zuschüsse können beim zuständigen Fachdienst beantragt werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

Termine: 19.1., 20.1, 3.2., 24.2., 10.3., 24.3., 21.4., 5.5., 26.5., 9.6., 30.6., 25.8., 8.9., 29.9., 27.10., 10.11., 24.11., 15.12.2018, *12.1.2019, 26.1, 16.2, 2.3, 16.3, 30.3.2019*

Anmeldung & Information: Ev. Familienbildungsstätte, Christianstraße 8-10, 24534 Neumünster, Telefon 04321 - 25 05 400

Petra Schlüter

Bürgergenossenschaft & MarktTreff Barkauer Land

Infos rund um den MarktTreff Barkauer Land

Liebe Kundinnen und Kunden, Liebe Bürgergenossinnen und –genossen, liebe Interessierte !

Vielen Dank, dass Sie mit uns unseren 1. Geburtstag gefeiert haben! Wir haben uns sehr gefreut, dass am Wochenende 30.09./ 01.10. so viele bei uns rein geschaut haben. Ein bisschen Besonderes gab es ja auch. So hatte unser Bio-Bauer seinen Trecker und ein paar Tiere dabei, es gab eine Waffelbäckerei, einen Saft- und Sektausschank, ein Glücksrad und interessante Sonderangebote. Bei allen, die da waren und allen, die kommen, allen Helfern und Ehrenamtlichen bedankt sich der MarktTreff ganz herzlich. So,nun geht es für uns in die 2. Runde.

An unserem Geburtstagswochenende war auch Ernte-Dank-Fest und zusätzlich zur Erntekrone für die Kirche haben die Kinder und Enkelkinder der LandFrauen Kirchbarkau und Umgebung e.V. eine kleine Erntekrone gebunden, die sie mit einer Foto-Reihe zur Entstehung dem MarktTreff fröhlich feierlich übergeben haben. Herzlichen Dank dafür, die Erntekrone ist bei uns genau richtig. Sie wird die Herbstzeit bei uns im Bistro stehen und uns daran erinnern, dass wir hier in diesen Klimabereichen doch auf ein reichhaltiges Nahrungsangebot zurückgreifen können, … was in der Welt durchaus nicht selbstverständlich ist…. und durch Wetterkapriolen auch bei uns zu Einschränkungen führt. Kirschen, Pflaumen, Äpfel , Erdbeeren waren teuer oder wenig vorhanden. Es war z.T. zu kalt und/oder zu nass, die Bienen sind nicht gepflogen. Klima im Wandel und diese Auswirkungen haben wir zu spüren bekommen.

An dieser Stelle gern noch ein paar Sortimentsankündigungen:

- Wir haben seit Kurzem einen bekannten Schweizer Schokoladen-Hersteller neu im Sortiment.
- Rieckens Käse aus Großbarkau ist demnächst wieder lieferbar.
- Unsere regionalen Wurst- und Fleischanbieter sind Riecken (Großbarkau), Rehder (Boksee) und Kunz (Kleinflintbek).

….und zum Schluss sei kurz noch darauf hingewiesen:

Am Dienstag, den 31. Oktober ist Reformationstag, ein gesetzlicher Feiertag. Damit hat unser MarktTreff an dem Tag geschlossen. Am Mittwoch, 1. November, haben wir dann wieder wie gewohnt geöffnet.

Kommen Sie gut durch einen nicht allzu regnerischen und stürmischen Herbst, ernten Sie die Früchte Ihres Gartens und Ihrer Arbeit und für Lebensmittel, die sie nicht selbst haben, da sind wir für Sie da. Vielen Dank !

Ihr MarktTreff-Team **Andrea Jedicke**

Gemeinde Lehmkuhlen

Veranstaltungen in der Gemeinde Lehmkuhlen im Oktober / November:

28.10.2017	21.00 Uhr	TSV Lepahn: Fest für Jedermann im Sportheim Lepahn
31.10.2017	18.30 Uhr	KG Lebrade: Reformationsgottesdienst mit Konfirmanden
10.11.2017	19.00 Uhr	Sportheim Lepahn: Kniffeln für Jedermann
19.11.2017	10.00 Uhr	KG Lebrade: **Volkstrauertag**, Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal in Lebrade
19.11.2017	11.00 Uhr	KG Preetz-Ost: **Volkstrauertag**, Gottesdienst im Nikodemus-Gemeindehaus
19.11.2017	14.00 Uhr	Gemeinde Lehmkuhlen: **Volkstrauertag**, Kranzniederlegung am Gedenkstein Marienwader
26.11.2017	11.00 Uhr	KG Preetz-Ost: Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres in der Kapelle Sophienhof

F.d.R. **Nicole Kord-to-Krax**, Projektbetreuerin

RUHEPARK
LEHMKUHLEN
Informieren Sie sich bei einer kostenlosen Führung.
INFOS
04342 / 766188
www.ruhepark.org

Jens Schröder
ZIMMEREI
Meisterbetrieb
Holzbau, Vordächer, Gauben, Dachstühle, Dachtechnik
Innenausbau, Altbausanierung
Holzarbeiten aller Art, Carports u.v.m.
Alter Kieler Weg 24 • 24245 Klein-Barkau
Tel. 04302-365 • j.s.zimmerei@t-online.de

Gemeinde Kühren

„Gefährdung des Trinkwassers“

Nachdem ca. 200 Kührenerinnen und Kührener die Volksinitiative zum Schutz des Wassers in den letzten Wochen unterzeichnet haben und damit fordern, dass der Landtag nach Artikel 48 Absatz 1 der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein das unter www.vi-wasser.de abgedruckte Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes und des Landesverwaltungsgesetzes des Landes S.-H. beschließt, möchte ich zu einer Informationsveranstaltung am

- **27.11.2017 um 19.30 Uhr** ins Sportheim des SG Kühren einladen.

Dr. Reinhard Knof wird an dem Abend ca. eine halbe Stunde über Wasser als wichtigstes Lebensmittel und seine Gefährdung auch in Schleswig-Holstein referieren. Das Thema „Fracking“ ist noch nicht vom Tisch. Besucherinnen und Besucher erhalten einen Überblick über die aktuelle Lage des Grundwassers. Anschließend gibt es Zeit für Fragen und Diskussion.

Weil wir im Sportheim nur Platz für ca. 50 Gäste haben und nicht in die Sporthalle ausweichen können, kann frau/man sich einen Platz reservieren indem eine verbindliche Anmeldung unter Telefon 04342 – 2867 (G. Rinck) oder daz-ploen@web.de bis zum 25.11.17 erfolgt.

Der Eintritt ist frei. Ich freue mich aber über kleine Spenden, weil ich im Frühjahr eine Umweltgruppe mit Kindern und Jugendlichen gründen möchte, die dann weitere Vorträge zu Umweltthemen organisieren wird und dazu auch zu Organisationen Kontakt aufnehmen wird, um sich zunächst differenziert zu informieren.

Gisela Rinck,
Bürgermeisterin der Gemeinde Kühren

Gemeinde Kühren

Adventssingen am 1. Dezember

Zur Einstimmung in die besinnliche Adventszeit wollen wir uns um 18.30 Uhr vor dem Sportheim in Kleinkühren treffen.

Feuerkörbe werden für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen. Wir werden die Texte, die wir zu früheren Zeiten schon mit Eifer zum Besten gegeben haben, ausreichend kopieren, damit alle mit einstimmen können. Und Gundel Abert wird die Singfreudigen mit ihrer Gitarre begleiten. Andere bzw. weitere Beiträge sind natürlich erwünscht.

Natürlich wird es Kakao, Punsch „ohne und mit“ usw. geben. Auch Grillwurst wird das Team der SG Kühren günstig anbieten. Für ein abwechslungsreiches Büffet bitten wir um weitere „Leckereien“.

Mol seh'n, wo veele Lüüd an 1. Dezember dorbi sien wüllt.

Herzliche Grüße **Gisela Rinck**

AktivKreis Schellhorn | www.aktivkreis-schellhorn.de

Liebe Schellhorner,

Goldener Oktober?? Bisher – wir haben Mitte des Monats - nur vereinzelt und am 7. Oktober leider nicht! Während es am Freitag und Sonntag richtig herrlich war, mussten wir am Tag unseres **Pflanzenmarktes** mit Regen und Sturm vorlieb nehmen und das war sehr schade. Dick und wasserfest angezogen haben wir, die netten Anbieter, für die es uns besonders leid tat, und ich allerdings fast fünf Stunden gut durchgehalten. Trotz des Wetters war die Stimmung überwiegend fröhlich, auch wenn natürlich nicht annähernd so viele Gäste kamen, wie erhofft. Die meisten Händler nahmen es gelassen und freuten sich über unseren schönen Platz und fühlten sich positiv angenommen. Es gab viele interessante Gespräche. Na wenigstens etwas!

Dorfplatz

Wie ich schon im letzten Amtsschimmel ankündigte, werden wir am **Samstag, 4. November ab 10 Uhr den Dorfplatz winterfest machen.** Es müssen große Gräser geteilt werden, mindestens zwei gut gewachsene Fliedersträucher und eine recht große Weigelie herausgenommen werden, da sie zuviel Platz beanspruchen. Wir suchen noch Abnehmer dafür! Ansonsten werden unter Anleitung von Jochen Morawietz Sträucher geschnitten und natürlich die Stauden. Auch da gibt es noch bestimmt die ein oder andere, die Sie mitnehmen können. Nun meine Bitte: Wir benötigen für diese Arbeiten **kräftige Männer!!!** Da sicherlich den meisten von Ihnen unser Dorfplatz auch gefällt, sind Sie bestimmt bereit, uns zu helfen!! Es wäre gut, wenn Sie Gartengeräte mitbringen könnten, also Spaten, Scheren, Grubber… **Wir zählen auf Sie!!**

Aufstellen des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz

Gefühlt war es erst vor ein paar Monaten, doch nun ist es beinahe schon wieder soweit! **Am 2. Dezember um 15 Uhr** wird abermals ein schöner Tannenbaum auf dem Dorfplatz errichtet und mit Lichtern, Kugeln, Schleifen und Sternen geputzt. Dazu laden wir Sie und Ihre Kinder herzlich ein. Natürlich gibt es wieder weihnachtliches Gebäck und heiße Getränke und viel gute Stimmung!

Adventsmarkt im Feuerwehrhaus

Am **3. Dezember** in der Zeit von **14 bis 17 Uhr** laden wir Sie zu unserem jährlich stattfindenden Adventsmarkt in die Feuerwehr Schellhorn ein.

Freuen Sie sich auf köstliche Kuchen und Kaffee, Kinderspiele, deftige Würstchen und Koteletts von der Feuerwehr, Bier, Punsch… Und: Auch in diesem Jahr wird wieder ein „Bürgermeisterbaum“ verlost werden und im Obergeschoss ein **Basar** zu finden sein. Einige neue Anmeldungen haben wir bereits und das ist prima!

Wenn Sie auch teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte umgehend an **Monika Gärtner**: 04342 84386. Jeder Basarteilnehmer bekommt einen Tisch und bringt bitte als Standgebühr einen Kuchen mit, danke!

In eigener Sache

Wir freuen uns sehr, ein neues Mitglied im AktivKreis begrüßen zu dürfen. Juchu! Yasemin Petersen, eine junge Neuschellhornerin, hat den Weg zu uns gefunden und uns schon tatkräftig auf dem Dorfplatz geholfen und sich mit einigen guten Ideen eingebracht. Auf dem Adventsmarkt werden Sie sie kennenlernen. Wir hoffen sehr, dass das Schule macht und vielleicht die ein oder andere jüngere Frau (oder auch Mann) noch den Weg zu uns findet.

Schellhorner Spurensucher

Die Spurensuche geht im Januar weiter, Frau Gärtner wird sich melden.

Willkommensgruß

Einen Willkommensgruß bekamen Rebekka und Felix Jankowiak für ihre Tochter Lieselotte (Foto). Wir freuen uns mit den Eltern über die kleine Schellhorner Neubürgerin.

Wir treffen uns am **Samstag, 4. November um 10 Uhr auf dem Dorfplatz** und am darauffolgenden **Montag, 6. November, um 19 Uhr bei der Feuerwehr**. Wir freuen uns auf Sie!

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst.

Mona Andersen

Bürgerverein Barkauer Land e.V. | AK Senioren

Eine Erntedankfeier im herbstlich geschmückten Jacob-Selmer-Haus in Kirchbarkau mit reichlichen Gaben

Die Erntedankfeier ist schon eine Tradition im Arbeitskreis Senioren. Dieser hatte hierzu am 07.10.2017 als Dank für das Jahr Senioren und Gäste eingeladen.

Gudrun Bicker konnte im Namen des Arbeitskreises 63 Personen willkommen heißen. Pastor Felix Meyer-Zurwelle war Gast im eigenen Haus. Karl Heinz Appel hielt einen Vortrag über den Baltenstaat Litauen, Hannes Serocki war für Bild und Ton zuständig. Till Hilbert war diesmal Gast, sonst unterstützt er uns immer.

Wir sagen „Danke“ für die Ernte. Zuerst denken wir an die Lebensmittel; wir brauchen keinen Hunger leiden. Wir können uns kleiden und in fröhlicher Runde zusammensitzen.

„Danke“, dass unsere Veranstaltungen alle gut besucht werden und auf den Fahrten alle herzlich miteinander umgehen. Die Räumlichkeiten wurden mit reichlich Gaben hergerichtet und geschmückt. Ein „Dank“ an alle Arbeitskreismitglieder und Helfer.

Die Bienenwachskerzen für den Tischschmuck hatte der Imker Holger Assenheimer aus Wittmoldt gesponsert. Die Bastelarbeiten von Christa Klupp wechselten schnell ihre Besitzer. Das Torten- und Kuchenbüffet mit Käsebrot und Rosinenbrot (von den Senioren) war eine Augenweide und das Schlemmen fiel allen leicht. Da der Arbeitskreis im Jahr 2016/2017 gut gewirtschaftet hat, wollten wir allen etwas abgeben: Alle bekamen ein Glas Bienenhonig (500 g) mit nach Hause.

Pastor Felix Meyer-Zurwelle hatte seine Gitarre und Hans Serocki die Trommel dabei. Sie begleiteten uns beim Singen des Liedes „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land“. Anschließend erklärte der Pastor die Erntekrone und zwar so, dass auch Kinder sie verstehen. Man sollte danken für z.B. Kleidung, Arbeit, im Beruf stehen, Gesundheit, reichlich Essen, Musik, Bücher, Schule.

Karl Heinz Appel stellte in seinem Vortrag über Litauen („Mitten in Europa“) eine Einführung über das Land und deren Werte mit seinen Menschen, seiner Kultur und Natur vor. Der Film zeigte uns Denkmäler, 500 Jahre alte Kirchen, den größten Fluss – die Memel, sehr viele Wälder, Flüsse und Seen. Das Land ist sehr schwach besiedelt. Handwerk, Gebäude, Feiertage und Straßenfeste, wo die Litauer ihre Trachten trugen. Auf Tradition wird sehr viel gehalten, sie sind sehr gläubig.

Es war für alle ein reichhaltiger Nachmittag. „Ernte sei Dank“.

Gudrun Bicker

Tägl. 9.00 - 17.00
Sa. 9.00 - 13.00

GÄRTNEREI BIERND

Tel. 04302 - 456

www.gaertnerei-biernd.de • Postfeld, Bormsdorf

Frisches Tannengrün

Nordmann, Nobilis, Kiefer, Thuja u.v.m. Bund ab 2,50 €

Grabschmuck aus eigener Herstellung!

Gestecke hoch oder flach ab 8,50 € Sträuße ab 4,50 €
Schalen ab 6,50 € Moosteile ab 9,50 €

Adventsausstellung

am 25. und 26. November
von 10.00 - 16.00 Uhr

frisch gewickelte Kränze in vielen Größen ab 5,00 €
Adventsgestecke ab 6,50 €

Gemeinde Kühren

Liebe Kinder und Jugendliche!

Ich plane im Frühjahr 2018, mit Interessierten eine

Natur- und Umweltgruppe

zu gründen. Als Einstieg in die Thematik will ich gern das „Klima Kino – Aktionsreihe im Capitol Cine Center Preetz“ nutzen, das immer am 1. Mittwoch im Monat um 17.00 Uhr kostenfrei (von Okt. 2017 bis März 2018) Filme für eine nachhaltige Zukunft zeigt.

Am 8. November geht es im Dokumentarfilm *„Plastic Planet“* um unser derzeitiges Plastikzeitalter: vom Babyschnuller zur Kleidung bis hin zum Auto!

Die Menge an Kunststoffen, die produziert wurden, reicht aus, um unseren Planeten sechs Mal in Plastikfolie einzupacken. Was macht diese ungeheure Menge an Kunststoff mit der Umwelt und uns? Der Regisseur Werner Boote sucht weltweit nach Antworten und deckt in seinem gut eineinhalbstündigen Film erstaunliche Fakten und Zusammenhänge auf.

Ich bin gespannt wer von euch Lust hat, die überraschende, packende und aufrüttelnde Reise durch die Geschichte und Welt des Plastiks mit mir anzusehen. Die Gemeinde spendiert euch ein Getränk während der Vorstellung. Ich bitte um eure **Anmeldung bis zum 3.11.** (Name, Vorname. Telefonnummer) bei Gisela Rinck, Tel: 04342-2867 oder per Mail an: daz-ploen@web.de , damit wir aus umweltfreundlichen Gründen Fahrgemeinschaften bilden können.

Vorankündigung: Am 3.12.2017 heißt der Film *„Chasing Ice“* – In diesem Film geht es um die Erderwärmung.

Gisela Rinck

17. Herbstbasar in Kühren

Wann? **Sonntag, 05. November 2017 von 11.00 – 17.00 Uhr**
Wo? **Feuerwehrgerätehaus, Dorfstr.**

Zum 17. Herbstbasar in Kühren haben sich die „Handwerkerinnen und Handwerker“ wie in jedem Jahr sehr viel Mühe gegeben und tolle Dinge angefertigt. Die Resultate können heute besichtigt und auch gekauft werden.

Angeboten werden unter anderem:

Holzbastelarbeiten, Honig, Kerzen aus Bienenwachs, Norweger-Socken, Marmelade, gehäkelte Decken, Bastelarbeiten aus Papier, Lichterketten und -bögen, Vogelhäuser, sowie auch wieder in diesem Jahr, Grabgestecke für den Friedhof !

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Eine cremige Gemüsesuppe sowie Kaffee und Kuchen werden verkauft. Der Erlös des Suppen- und Kuchenverkaufs kommt der Freiwilligen Feuerwehr Kühren zu Gute.

Auf Ihren / Euren Besuch freuen sich

Die Ausstellungsdamen und -herren
i.A. Torsten Addix

DRL-Ortsverein Kirchbarkau und Umgebung e.V.

Liebe Freunde des DRK,

der Oktober hat sich mit einem Feuerwerk der Farben verabschiedet. Am Wochenende ist schon wieder Zeitumstellung und wir können eine Stunde länger schlafen.

Der November mit nebelverhangenen Tagen ist auch eine Zeit der Besinnung, lange Abende mit heißem Tee und romantischem Kerzenschein liegen vor uns.

Unser Ausflug im Oktober musste leider ausfallen. „Ja, wenn wir auch auf den Rathausturm könnten, dann würden wir sofort mitkommen“, war von mehreren zu hören. Freuen Sie sich: wir haben uns entschieden, die Kombination aus Rathausführung und Rathausturmbesichtigung im nächsten Jahr (mit dem frisch sanierten Turm) erneut anzubieten!

* * *

Zu unseren Terminen im November 2017 laden wir herzlich ein:

- **06. November: Unser beliebtes Montagsfrühstück** von 9:00 bis 11:00 Uhr im Dorfhaus Kirchbarkau.

So kann die Woche beginnen: ein ausgiebiges Frühstück in netter Runde mit guten Gesprächen. Kostenbeitrag 4,- €. An- und Abmeldungen bei Monika Borgert: Tel. 04302 -402 und Jutta Rieper: Tel. 04302-1311.

- **07. November: Herbstversammlung im Jacob-Sellmer-Haus.**

Es beginnt um 15:00 mit Kaffee und Kuchen. Danach werden wir einen Vortrag der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein in Kiel zum Thema **Nahrungsergänzungsmittel – gesund durch Pillen und Pulver?** erhalten.

„Das Geschäft um Nahrungsergänzungsmittel ist riesig – jede Woche werden die Produktpaletten und Anwendungsgebiete breiter. Für nahezu jedes vermeintliche Problem wird eine Lösung angeboten: durch die Einnahme bestimmter Nahrungsergänzungsmittel sollen Knochen, Augen und Gelenke profitieren, die Leistungsfähigkeit gesteigert oder Wechseljahresbeschwerden gelindert werden. Aber sind diese Produkte für gesunde Verbraucherinnen und Verbraucher wirklich notwendig oder geht es auch anders?

In diesem durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Vortrag werden die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Vor- und Nachteile von Nahrungsergänzungsmitteln verdeutlicht.

Abschließende Tipps zu einer gesunden und ausgewogenen Ernährung zeigen, dass es auch tatsächlich anders – nämlich ohne Nahrungsergänzungsmittel – geht.“

Kostenbeitrag: 4,- €. Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte bei Annegrete Schildberg (Tel. 04302-1058) oder Hannelore Dujan (Tel. 04302-375) an.

Gäste sind herzlich willkommen!

- **24. November: MiteinanderEssen.**

Unser beliebtes **Mehlbüddelessen** findet diesmal im „Landgasthof Kirschenholz“ in Schillsdorf statt. Wir fahren in Fahrgemeinschaften dorthin und treffen uns um 12:00 Uhr zum gemeinsamen Essen. Es gibt wie immer viel zu erzählen und – in Gesellschaft schmeckt es doppelt so gut! Anmeldungen bis zum 22. November bei Annegrete Schildberg: Tel. 04302-1058.

* * *

Der für den 28. November geplante Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Lübeck wird in diesem Jahr nicht stattfinden, da das Heilig Geist Hospital nicht zu besuchen ist. Dafür laden wir Sie am

- **07. Dezember, 18:00 Uhr zum Offenen Adventskalender des DRK** bei Hannelore Dujan in Kirchbarkau, Ewerhof 7 ein.

* * *

Ich wünsche uns allen einen glatteisfreien November

Ihre Hannelore Dujan
(Schriftführerin)

Noch eine Bitte: Für eine Flüchtlingsfamilie wird eine **Schlafcouch** (2 Personen) für die tägliche Nutzung **gesucht.** Vielleicht hat jemand eine abzugeben, dann bitte bei Annegrete Schildberg melden: Tel. 04302-1058.

Freiwillige Feuerwehr | Gemeinde Großbarkau

Laternenumzug in Großbarkau

Es ist Herbst, es wird früher dunkel. In Großbarkau leuchtet es aber ordentlich. Und zwar bei unserem Laternenumzug **am Freitag, den 10.11.2017**. Er startet um 18 Uhr auf dem Eichhof in Großbarkau, sowohl musikalisch als auch von kostümierten Reitern begleitet.

Mit Laternen und Fackeln geht es singend durch den Ort bis zu unserem Ziel, der Reithalle von Achim und Ina Krüger-Oesert. Hier warten auf Kinder und Eltern, Oma und Opa, Großbarkauer und alle Gäste eine heiße Suppe, Hot Dogs und Waffeln zur Stärkung.

Alle Großbarkauer Helfer freuen sich zusammen mit der Jugendfeuerwehr Barmissen und dem Ausrichter der Veranstaltung, der Freiwilligen Feuerwehr Großbarkau, auf einen schönen Abend!

Für die Gemeinde Großbarkau: **Rebecca Borschtschow**

Schellhorner Gilde e.V.

An alle Abteilungen
der Schellhorner Gilde

Einladung zu einem kleinen Sportfest

Hiermit möchten wir Euch zu einem kleinen Sportfest am

Sonntag, 12.11.2017 um 10:00 Uhr ins Gildehus einladen.

Wir bitten um rege Beteiligung von Mannschaften der Abteilungen (eine Mannschaft besteht aus 4 Teilnehmern) für einen Vergleichskampf im

- *Skat oder Kniffeln (bitte getrennt melden)*
- *Schiebebrett*
- *Glücksrad*

Es wird um namentliche Meldung der Teilnehmer gebeten!

Anmeldung bis zum 01.11.2017 bei

Manfred König: 04342 / 86275 oder
Kai Lauerwald: 04342 / 81302

Startgeld: **5,00 €** pro Teilnehmer

Siegerehrung und kleiner Imbiss ab ca. 13:00 Uhr

Freundliche Grüße **Manfred König & Kai Lauerwald**

DLG | Großbarkau

Spieleabend in Großbarkau

Am Freitag, dem 17. November 2017 wird im Großbarkauer Dorfhaus gezockt!

Ab 19 Uhr veranstaltet die Demokratische Liste Großbarkau einen Spieleabend, zu dem jeder herzlich eingeladen ist. Ob Skat, Kniffel, Skip Bo, Karten-, Würfel- oder Brettspiele – alles ist möglich.

Wir freuen uns auf einen bunten Abend mit Spiel und Unterhaltung.

Mal sehen, wer die Nase vorn hat ... ;-)

Rebecca Borschtschow

Kl. junge Familie sucht dringend
ländl. Whg/HAUS MIT GARTEN
Miete o. Kauf ab sofort!
017680023309
vsauerbrey@gmx.net

JOHANNES NEUBERT
Sanitär und Heizung
Scharstorfer Weg 4, 24211 Schellhorn
Telefon/Fax: 04342-87323
Mobil: 0177-6175236
www.johannes-neubert.de

Alte Meierei am See (AMaS) | Postfeld

Das Programm in der Alten Meirei am See im Oktober/November 2017

- **Fr 27.10. 19.30 Uhr**

"Klangpoesie des Südens - mediterran & atlántico": OLIVER JAEGER. Spanische Gitarre/ Bandoneon / Symphonetta. Musik zwischen Folklore und Klassik, zart und ekstatisch.

In diesem Soloprogramm bietet Oliver Jaeger (bekannt aus dem Duo Fado Instrumental) mit seinem Programm „mediterran – atlántico" einen instrumentalen Streifzug entlang brasilianischer Salonmusik, Flamenco, portugiesischer Klänge, Lateinamerika und Westafrika und vielen schönen Geschichten. Musik und Zwischentexte handeln vom Blick auf die Natur, von Begegnungen mit Menschen, vom Sichtbaren und Verborgenen im eigenen Inneren. Charmant streut er mal eine Fabel ein, Reiseerlebnisse oder ein Stück Literatur. „Musik aus Spanien, von Ländern am Mittelmeer und Atlantik hat mich schon immer beeinflusst. Ich bin sicher, das hört man in meinen Kompositionen" sagt er. Die Presse beschreibt dies so: Klangpoesie und flirrende Improvisation, wunderschön auf der Suche nach den Sternen am Himmel der Fantasie.

- **Sa 28.10. 19.30 Uhr**

SCHERBEkontraBASS mit „RioReiserAbend - Die Legende lebt!". Marius del Mestre, Rhythmusgitarrist und Sänger & Akki Schulz, Kontrabassist.

Aus der alten Ton-Steine-Scherben-Family hat sich dieses sensationelle Duo gegründet: Seit Mai 2009 haben sie in inzwischen über 300 Konzerten viele Freunde gemacht sowie 2 CDs produziert und im Eigenverlag herausgebracht. Niemand singt im Moment so intensiv und so authentisch die Lieder des größten deutschen Songpoeten Rio Reiser wie der ehemalige Rhythmusgitarrist und derzeitige Sänger der Scherbenfamily, Marius del Mestre – begleitet von Akki Schulz, am Kontrabass. Stücke aus der ganzen Bandgeschichte bis zu den Soloalben Rios, Werke wie „Halt Dich an Deiner Liebe fest" oder „Zauberland" werden zu hören sein, aber natürlich auch die Hits wie „Junimond", „König von Deutschland", „Für immer und Dich".

- **So 05.11. 18.00 Uhr**

HARP meets PIANO mit Christian Noll – BluesHarp – und CC Christian Christl - Piano.

Wie war das noch im Chicago Mitte der 60er Jahre? Da gab es Bluesclubs an jeder Ecke und Musiker spielten rund 48 Stunden pro Tag. Die Woche hatte 14 Tage und in jeder Kneipe stand mindestens ein Klavier. Der Blues war gerade auf dem Weg laut und elektrisch zu werden, aber dort, in der Southside, wo die EL (Electric Motive Eisenbahn) nicht als Filmkulisse diente, spielten sie den Blues so wie er war: Akustisch. Und heute? Knapp 50 Jahre später, da treffen sich auf der Bühne der Alten Meierei am See zwei Musiker, die ihre Kreise weltweit in der Bluesszene längst gezogen haben:. Christian Noll, auch bekannt als „Blue Ray" und seine Mundharmonika, der schon mit Sugar Blue aus Chicago auf einer Bühne stand, ist zum zweiten Mal in Postfeld zu hören. Und der in der AMas wohlbekannte Christian Christl, der Pianist, der schon mit Willie Dixon CD Aufnahmen gemacht und mit B.B. King und Buddy Guy auf musiziert hat, begibt sich an diesem Abend auf die bluesigen Spuren von Little Brother Montgomery, Blind John Davis und Roosevelt Sykes.

- **So 12.11. 18.00 Uhr**

„Klaviermusik zwischen den Genres": CLEMENS CHRISTIAN POETZSCH - Solo Piano - Elemente der zeitgenössischen Popmusik und Klassik treffen auf Improvisationen.

Bekannt durch Alben und Konzerte seiner Band MASAA, tourte Clemens Christian Poetzsch in den letzten Jahren stetig durch Deutschland, den Libanon sowie Ostafrika und wirkte an zahlreichen CD-Einspielungen mit. Mit MASAA gewann er den Bremer Jazzpreis, bekommt den deutschen Weltmusikpreis Ruth 2015 und veröffentlichte das hochgelobte Album „Afkar".

- **Do 16.11. 19.30 Uhr**

folk art-pop: BELLA HARDY. Fiddler/Singer/Songwriter - BBC Radio 2 Folk Singer of the Year 2014 -

Auch die Engländerin Bella Hardy lässt sich in keine Schublade stecken. Ihr den Stempel "Folk" aufzudrücken wäre genauso falsch, wie sie in die Sparte "Singer-Songwriter" abzuschieben. Richtig ist: Bella schreibt Songs wie keine Zweite, begeistert ihr Publikum mit ihrer fantastischen Stimme und ist Meisterin des Fiddle-Singing. In Bellas Repertoire treffen uralte Folk-Balladen auf expressionistische Eigenkompositionen und Fiddle-Tunes auf herzzerreißende Chansons - all das kann man auf Bellas neuem, bisher noch unbenannten Album hören, welches im Herbst 2017 erscheinen wird.

Infos / Kartenbestellungen unter www.alte-meierei-am-see.de
E-Mail: info@alte-meierei-am-see.de Telefon: 04342 / 8 44 77

- **So 19.11. 18.00 Uhr**

„Sit back and enjoy". Farrant/Volskiy-Duo: „Classial Modern Jazz – Swinging and Lyrical". Die Absicht beider Musiker ist es die Schönheit und positive Kraft, sowie ihre Tiefe Beziehung dieser Musik ihren Zuhörern näher zu bringen. Bud Powell, T.Monk, W.Montgomory, D.Gillespie, C. Parker „Standard Tunes" und eigene Stücke bilden den Kern des Repertoires. Die rhythmisch-melodische Vielschichtigkeit der Musik wird durch die Fähigkeiten beider Musiker nuancenreich und packend dem Zuhörer näher gebracht: *Sit back and enjoy ...*

- **So 26.11. 18.00 Uhr**

„MEHR BASS!" Akki Schulz Solo. Ein Abend mit furiosen Darbietungen und überraschenden Einsichten rund um den Kontrabass. Mit SCHERBEkontraBASS ging es los und jetzt schickt sich der in Kiel gebürtige Kontrabassist an, auch solo seine nordische Heimat zurückzuerobern. In seinem neuen Soloprogramm „Mehr Bass !" zeigt er nicht nur sein instrumentales Können mit seinem wunderschönen Instrument, sondern auch sein nordisch-klares Stimmchen. Akki entführt die Zuschauer/-hörer musikalisch und erzählend auf eine Reise mit dem Bass, in den Bass und rund um Bass.

DEMNÄCHST:

- Sa 2.12. 19.30 Uhr und
  So 3.12. 18.00 Uhr

Weihnachtskonzerte mit NUR WIR.
A-Cappella in seiner unterschiedlichsten Form - A-Cappella vom AllerFeinsten !

- Mi 6.12. 19.30 Uhr

„Nikolaus garantiert mal ganz anders..." NERVLING. Singer-/SongWriter-Blues/Soul & Funk-Duo Nervling

- Fr 8.12. 19.30 Uhr

‚Wort- trifft KlangKunst-Special': „Samuel Hieronymus Hellborn - Memoiren eines Rockstar-Mörders". KonzertLesung mit Hollow Skai und Marius del Mestre (Gitarre)

- So 17.12. 18.00 Uhr

Festival of Strings-Gala mit dem Gitarrenvirtuosen PETER FINGER: Acoustic FingerStyle

- Sa 23.12. ACHTUNG: 1. Konzert um 15.30 h / 2. Konzert um 19.30 h !

„EINMAL WERDEN WIR NOCH WACH!" Bluesige Weihnacht in Stall und Stube. Kultige Weihnachtsgeschichten vom Land sowie vorweihnachtliche Bluesvariationen von und mit MATTHIAS STÜHRWOLDT sowie GEORG SCHROETER & MARC BREITFELDER.

Dachdeckerei
Kirsch GbR
Op de Haisch 4 · 24211 Wielen
Tel.: 04342-858669
Fax 04342-858586
Mobil: 0173-6163754

SuS Pohnsdorf

Am Samstag, 25. November 2017
veranstalten wir erneut ein

Dart-Turnier

Beginn ist um 14.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Pohnsdorf

Es wird 301 bzw. 501 im k.o. System gespielt. Bitte meldet Euch für die weitere Planung rechtzeitig (spätestens aber bis zum 19. November) an bei

Henning Schnack
(henning@schnack-tv.de; 0171/7881192)
oder
Clemens Lüth
(clemens.lueth@web.de; 0157/36008487)

Herzliche Grüße

Pohnsdorfer Sport- und Spielkreis

Niederdeutsche Bühne

Termine der NB Preetz im November 2017

Komödie "*Sex nah Stünnenplan*"

03.11.2017 | 04.11.2017
10.11.2017 | 11.11.2017

Die Vorstellungen finden jeweils um 20.00 Uhr in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Preetz statt.

Karten unter www.nbpreetz.de
sowie am Telefon: **(0431) 26 09 94 12**

Manfred Peters
NB Preetz | Geschäftsführung

michael eggers
hoerakustikermeister

HÖRSYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

BORDESHOLM
Alte Landstraße 3
24582 Bordesholm
Telefon 04322/8868700

WANKENDORF
Bornhöveder Landstraße 1
24601 Wankendorf
Telefon 04326-9999480

www.eggers-hoerakustik.de

„Rastorf ohne Grenzen“

Komm wir geh ‘n Laterne laufen…

Am **Freitag, 10.11.2017** starten wir um 19:00 Uhr ab Hof Bornhöft in Wildenhorst.

Musikalische Begleitung:
Musikzug Plön

Im Anschluss: geselliger Ausklang am Mühlenberg bei Waffeln, Wurst und Getränken.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme

Das Orga-Team
„Rastorf ohne Grenzen“

Doris Spitz & Matthias Slamanig

TSV Rastorfer Passau

Einladung zur Silvesterparty im Sportheim Rastorfer Passau
mit DJ LUPO !!!

Es gibt

Lecker Spanferkel
mit Kraut und Brot

Getränke und Mitternachtsberliner sind im Preis enthalten.

Beginn:

19.30 Uhr mit Essen
Kosten: 40,- € pro Person
21.00 Uhr ohne Essen
Kosten: 33,- € pro Person
Kinder: 17,- €

Verbindliche Anmeldung bis zum 15.11.2017 bei:

- Petra Luksnat: 04342-76 99 56
- Manuela Höppner: 0173-56 39 874

Wir freuen uns auf Euch!

Postfelder Wählergemeinschaft

3. POSTFELDER SCHLAGERNACHT

- DAS ORIGINAL -

Am Samstag, den 4. November 2017 findet im Dörphus in Postfeld die dritte „Postfelder Schlagernacht – DAS ORIGINAL“ statt.

Die Höhepunkte in Stichworten:

- Tolle Menschen
- Begrüßungsgetränk
- Kleines Essen (Suppen)
- DJ (direkt vom Oktoberfest)
- Hochwertige Schlager
- Tanz, Tanzversuche, Engtanz, Gespräche
- und vieles, vieles mehr ...

Das sind die Fakten für
SAMSTAG, DEN 4. NOVEMBER

◊ 18:30 Uhr: Einlass und Aufwärmgetränk

◊ 19:30 Uhr: Essen, es gibt dreierlei Suppen mit Brot

◊ 20:30 Uhr: HOSSA HOSSA – Schlagernacht bis zum Morgengrauen

Und der Hammer:

EINTRITT NUR 8,00 EUR!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Der Kartenvorverkauf hat begonnen, es sind innerhalb weniger Stunden bereits über 60 % der Karten verkauft worden.

Vorverkauf bei: **Wolfgang Mengel**
Telefon 04342-30 86 27
(zw. 17.00 und 19.00)

Katzenpension Honigsee
Stefanie Hameister · Neuhauser Weg 7 · 24211 Honigsee
Tel. 04302-733 · Mobil 0170-5528451

SCHLUSS MIT KALK!
Endlich weiches Wasser.
Walter Fiedler
Inh. Dipl.-Ing. Jörg Schimmel
Telefon: 04342 7625-0
www.weichwasser-kiel.de

Herzlichen Dank an alle,
die uns durch Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer goldenen Hochzeit so liebevoll bedacht haben.

Werner und Edeltraut Dahm

Nettelsee, im Oktober 2017

LandFrauenVerein Kirchbarkau und Umgebung e.V. seit 1956

Liebe LandFrauen!

Der LandFrauen-Monat September war für unsere Traditionen reserviert: Wir haben wieder eine Erntekrone gebunden und, erstmalig in diesem Jahr, wurde auch eine kleine Erntekrone von Kindern gebunden, die mit viel Eifer und Begeisterung am Werk waren. Diese besonders schöne Krone hängt nun in unserem Dorfladen, welchem sie im Beisein von Kreispräsident Peter Sönnichsen und weiteren Gästen am 14. Oktober feierlich übergeben wurde. Hier im MarktTreff schließt sich der Kreis der Symbolik unserer Erntekrone, denn hier kaufen wir unser Brot, unsere Milch und alles, was wir für ein gutes Leben benötigen und durch unsere Landwirtschaft erzeugt wird!

Der LandFrauen-Kalender im November

Hoffentlich hat Ihr Kalender noch einige Lücken, denn wir haben jede Menge interessanter Veranstaltungen anzubieten:

Am **4.11.** findet im Gasthof "Beeksberg" ab 9.30 Uhr der **KreisLandFrauen-Tag** statt. Wir werden einen interessanten Vortrag von Frau Hemmecke-Otto hören, die als gebürtige Iranerin und LandFrau aus ihrem Leben in zwei Kulturen erzählen wird. Kosten: 17,- €, Anmeldungen bei Dorothea Storm, Tel. 04302-443.

Anlässlich unseres Jubiläums im vergangenen Jahr haben uns die LandFrauen aus Schönberg ein ganz besonderes Geschenk gemacht und zwar werden sie uns **am 8.11.** um 19.30 Uhr im Dorfhaus Warnau mit einem **LandFrauen-Quiz** überraschen. Freuen Sie sich auf einen amüsanten und geselligen Abend! Kosten: 3,- €, Anmeldungen bei Martina Reese, Tel. 04302-1435.

Auch wenn uns Petrus derzeit mit herrlichem Altweibersommer-Wetter verwöhnt: In zehn Wochen ist Weihnachten und daher allerhöchste Zeit, **Plätzchenrezepte** auszutauschen. Und es sollen alte Rezepte sein, aus Ihrer Kindheit, von Ihren Eltern oder Großeltern, bestens erprobt und für lecker befunden, damit auch andere LandFrauen sich ihrer erfreuen und diese nachbacken können. Wir freuen uns sehr über diese tolle Idee und sind ganz gespannt, was an Rezepten zusammen getragen wird. Weitere Informationen und Anmeldungen bitte bei Kherstin Riecken, Tel. 04302-96868.

Wann: 16.11.2017
Wo: Großbarkau, bei Riecken's Landmilch

Zum Ende des Monats November können wir auch schon anfangen, unsere Häuser und Wohnungen auf die Adventszeit dekorativ einzustimmen. Am **22.11**. wollen wir im Dorfhaus Pohnsdorf ab 16.00 Uhr Kränze, Gestecke und andere **Weihnachtsdeko basteln**. Wer mitmachen möchte meldet sich an bei Silke Behrend, Tel. 04342-308730.

Und dann fehlt im Monat November natürlich noch unser LandFrauen-Cafe bei Blumen-Wohlers. Auch in diesem Jahr wollen wir die Besucher der **Advents-Ausstellung vom 24. bis 26.11.** jeweils nachmittags mit herrlichen Torten und Kuchen verwöhnen. Wer mit einem Kuchen-Beitrag oder Mithilfe beim Aufbau oder Verkauf zum Gelingen dieses Wochenendes beitragen möchte, meldet sich bitte bei Martina Reese, Tel. 04302-1435.

Last but not least, wollen wir uns am **30.11.** in der Kirche in Kirchbarkau ab 19.00 Uhr zum gemeinsamen **Singen mit Lene Krämer** treffen. Singen macht Spaß und ist für Jedermann geeignet, ohne Vorkenntnisse, ohne Vorsingen-müssen. Singen stimuliert die Zirbeldrüse und bewirkt die Ausschüttung von körpereigenen Endorphinen. Ganz gleich wie laut oder leise wir singen werden: Unsere Herzen schlagen zusammen und können so ein Gefühl von Nähe, Verbundenheit und Liebe erschaffen! Machen Sie mit und probieren es einfach aus. Anmeldungen bei Dorothea Storm, Tel. 04302-443, Kosten: 10,- €.

Ich wünsche allen eine gute Zeit -

Ihre **Veronika Hofterheide**

Waldfriedhof

Bothkamp an der Eiderquelle

Urnenbestattungen unter Bäumen im Quellgebiet der Eider

Informieren Sie sich bei unseren kostenlosen Waldführungen

Samstag, 4. Nov. 2017 um 11.00 Uhr
Samstag, 18. Nov. 2017 um 11.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz (Schautafel)

www.ruheforst-eiderquelle.de
04394-513

Ruheforst

Für den Monat November gratuliert „Der Amtsschimmel"

Zum 95. Geburtstag:

Herrn Carsten Süphke
aus Kirchbarkau

Zum 90. Geburtstag:

Frau Hildegard Kobarg
aus Löptin

Zum 85. Geburtstag:

Frau Irma Brügge
aus Bothkamp

Frau Magdalene Jäger
aus Postfeld

Zum 80. Geburtstag:

Frau Karola Leibküchler
aus Kirchbarkau

Frau Karin Stabenow
aus Lehmkuhlen, OT Trent

Frau Irma Hähle-Teschendorf
aus Nettelsee

Frau Margot Laß
aus Pohnsdorf, OT Hörnsee

Herrn Werner Vollmer
aus Postfeld

Herrn Walter Borstnar aus
Rastorf, OT Rastorfer Passau

Herrn Ulrich Potreck
aus Warnau

Zur Goldenen Hochzeit:

dem Ehepaar Thekla und
Hans-Dieter Voigt aus Löptin

Zur Eisernen Hochzeit:

dem Ehepaar Irene und Helmut
Grap aus Lehmkuhlen, OT Lepahn

sowie

zur Gnadenhochzeit
(70 Jahre verheiratet!)

dem Ehepaar Anni und Hans
Lahann aus Schellhorn

Der nächste
Amtsschimmel
erscheint am Mittwoch, 29. November 2017
Redaktionsschluss:
Montag, 20.11.2017
08:00 Uhr